

Foto: Gert Weigelt



Feuer bewahren, nicht Asche anbeten ★

Doku. Der Filmtitel ist ein Zitat Gustav Mahlers. Er ist auch das Lebensmotto des Schweizer Tänzers und Choreografen Martin Schläpfer, der seit 2009 mit großem Erfolg das Ballett der Oper am Rhein führt. Die Worte hat er mit großen Lettern an die auch sonst mit Graffiti überzogenen Innenwände seines schicken Düsseldorfer Privathauses gepinselt: eine Kombination aus bürgerlicher Gedeihenheit und Radikalität, die auch Schläpfers Schaffen auszeichnet, in dem klassischer Spitzentanz immer wieder mit avancierten Bewegungsformen und Klängen zusammenkommt. Filmemacherin Annette von Wangenheim nähert sich dem künstlerischen Kosmos des Choreografen kongenial aus der persönlichen und professionellen Innenschau ohne die üblichen Experten-Interviews. (Silvia Hallensleben)

D 2015, R: Annette von Wangenheim, 85 Min. Start: 11.2.